

---

**Pressemitteilung #3**

---

3. Juli 2004

## **Axel Potthast zweimal Gesamtsieger**

### **Teilnehmer auf Zeitenjagd bei der 39. ADAC Visselfahrt und XIII. ADAC – Rallye „Buten un' Binnen“**

Die Rallye-Doppelveranstaltung, **39. ADAC – Visselfahrt** und **XIII. ADAC – Rallye „Buten un' Binnen“**, ist Geschichte und hat am **26. Juni 2004** Geschichte geschrieben.

Ein für Niedersachsen seit Jahren nicht mehr gesehenes, sensationelles Nennungsergebnis mit 100 Teams galt es für die Organisatoren der Rallye-Gemeinschaft, gebildet vom AMC Asendorf, der MSG Visselhövede und dem AC Verden, zu bewältigen.

Glaubt man dem Tenor der abgekämpften Teams im abendlichen Ziel eines anstrengenden Rallye-Tages in Liebenau, dann war die Begeisterung über die fahrerisch anspruchsvollen Wertungsprüfungen unbeschreiblich.

„Beste Veranstaltung, die ich seit Jahren gefahren bin“, „gut organisiert und vor allem super tolle Wertungsprüfungen“, „eine Veranstaltung, die man nur weiter empfehlen kann“. Soweit aus den Zitaten der Teams, die nach der Rallye ihren Dank für die Leistung der Organisatoren noch einmal zum Ausdruck bringen wollten. Viel Stimme hatten einige Teams im abendlichen Ziel in Liebenau nicht mehr.

95 Teams ließ Rallye-Leiter Gerd Kaufmann ab 11:00 Uhr auf dem IVG Gelände in Liebenau zur **39. ADAC – Visselfahrt** starten. Bei diesem Teilnehmerfeld und den sehr anspruchsvollen, selektiven Sprint-Wertungsprüfungen war es schon eine Überraschung, dass bis ins Ziel nur ganze 12 Fahrzeuge ausfielen.

Wenn man bedenkt, dass es bis Freitagabend teilweise aus Kübeln geschüttet hatte und damit die Wertungsprüfungen stellenweise noch sehr schmierig waren, muss man den Teilnehmern ein Gegenkompliment für ihre Umsicht aussprechen.

Mit **Axel Potthast/Elmar Pernsch** hat sich ein neues Team auf die Liste der **Gesamtsieger** der **39. ADAC – Visselfahrt** gesetzt. Mit 52 Sekunden Vorsprung führen sie den bärenstarken Ford Escort RS 2000 ganz nach oben auf das Treppchen und ließen so das Team **Lars Tietjen/Ina Beck** mit dem VW Golf GTI hinter sich. Die dritte Stufe des Siebertreppchens sicherte sich das Ehepaar **Erik und Miriam Sindermann** aus Breitenstein mit ihrem Renault R5.

.. / 2

Das beste Fahrzeug der serienmäßigen Gruppe G fand sich auf Rang 10 im Gesamtklassensiege ein. **Olaf Müller** mit Co-Pilotin **Katja Kalmbach** fuhr den BMW 318is furios zum Klassensieg. Damit dürfte der erste Platz im **DMSB Automobil-Rallye-Pokal**, dem **Rallye-Cup-Nord** und dem **ADAC Welfenpokal** erst einmal weiter ausgebaut sein. Um es vorweg zu nehmen: An diesem Zustand änderte sich auch nach der Zielankunft der zweiten Rallye des Tages nichts. Und wie sagte ein Sportwart und Augenzeuge zur beherzten Fahrweise am Abend: „Der Olaf ließ an meinem Posten noch stehen, wo die ersten schon lupften.“

**30 Youngtimer** hatten sich aufgemacht, die Prüfungen unter die Räder zu nehmen. Die **Youngtimer Rallye Trophy** gastierte im zweiten Jahr im Norden und traf hier auf die Konkurrenz vom **Heide-Oste-Pokal**. **Heinz-Robert Jansen/Martin Jansen** gaben ihrem Opel Manta kräftig die Sporen und konnten den Gesamtsieg bei den Youngtimern für sich verbuchen. Mit neun Sekunden Abstand folgten **Mathias Rohlf/Stefan Heer** mit dem BMW 2002. Dahinter folgte das Team **Friedrich Neumann/Inka Lerch** vom Stader MC mit ihrem Opel Ascona B.

Nach der „Visselfahrt“ war erst einmal Pause, für die Teilnehmer galt es, auf die Ergebnislisten zu warten und wieder etwas Zeit zum Luft holen zu haben - insbesondere für die Beifahrer. Für die 200 Sportwarte sowie Ärzte, die Mitarbeiter der Rettungsdienste und freiwilligen Feuerwehren und der Helfer vom technischen Hilfswerk war Mittagspause angesagt.

Zum Start der **XIII. ADAC – Rallye „Buten un’ Binnen“** traten am Nachmittag um 17:00 Uhr 86 Teams an. Auch hier ging der **Gesamtsieg** wieder an **Axel Potthast/Elmar Pernsch**, die damit an diesem Tag alles klar machten.

Die zweite Stufe des Treppchens eroberten jetzt **Paul Jerlitzka/Jonas Wagner**. Dieses Team, ebenfalls wie Axel Potthast mit einem Ford Escort RS 2000 unterwegs, musste sich mit einem Rückstand von 34 Sekunden geschlagen geben. So richtig eingeschossen hatte sich **Erik Sindermann**, der sich auf den abgetrockneten Prüfungen gegenüber der „Visselfahrt“ um 65 Sekunden verbesserte und wiederum Platz drei im Gesamtklassensiege für sich verbuchte.

Die Klasse G-16, und damit auch die Gruppe der serienmäßigen Fahrzeuge, wurde wieder vom Team **Olaf Müller/Katja Kalmbach** mit dem BMW 318is dominiert. Zwar schmolz der Abstand etwas, aber die Konkurrenz hatte wieder das Nachsehen.

Auch bei den Youngtimern ein ähnliches Bild, wie am Vormittag. **Heinz-Robert Jansen/Martin Jansen** sicherten sich mit ihrem Opel Manta wieder Platz 1 auf dem Gesamtsiegeertreppchen und schoben sich damit vom neunten auf den vierten Rang der Gesamtwertung der **Youngtimer Rallye Trophy** nach vorne. Diesmal wurden sie aber im vereinsinternen Duell des MSC Wahlscheidt von **Günther Werner/Sven Hricaj** mit ihrem Opel Kadett C GTE verfolgt, die Platz zwei für sich sicherten. Auf dem dritten Platz liefen wieder **Friedrich Neumann/Inka Lerch** mit ihrem Opel Ascona ein, die somit ihre Führung im **Heide-Oste-Pokal** von Jürgen Beinke zurückeroberten konnten.

.. / 3

AMC Asendorf e.V. im ADAC  
Olaf Jordan  
Essener Straße 5  
27330 Asendorf  
Fon 04253-801 104  
Fax 04253-801 447

MSG Visselhövede e.V. im ADAC  
Gerd Kaufmann  
Am Habichtskamp 30  
29699 Bomlitz  
Fon 05161-48 286  
Fax 05161-945 071

AC Verden e.V. im ADAC  
Richard Lehr  
Kohlhöfe 27  
27308 Kirchlinteln  
Fon 04237-95 122  
Fax 04237-942 124

Am Ende der Siegerehrung beider Veranstaltungen, wurde wieder der große Wanderpokal ausgegeben. Dieser soll an den im August 2002 verstorbenen, langjährigen Vorsitzenden der MSG Visselhövede und Motor der „Visselfahrt“, zugleich an einen der erfolgreichen und bekannten Rallye-Sportler im Norden erinnern. Zur Vergabe wurde der Gesamtsieger beider Veranstaltungen ermittelt und somit erhält für dieses Jahr **Axel Potthast** den **Wolfgang-Oswald-Gedächtnis-Pokal**.

Die Rallye-Gemeinschaft bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern für ihre Unterstützung. Ohne die vielen ehrenamtlich tätigen Helfer aus den eigenen Reihen und den benachbarten Ortsclubs wäre ein Gelingen einer Veranstaltung dieser Größenordnung kaum realisierbar.

Ein besonderer Dank gilt auch wieder der IVG, die nun schon zum siebten Mal in Folge ihr ansonsten geschlossenes Gelände dem Motorsport geöffnet haben.

**Weitere Informationen**, die Nennungsliste und die Ergebnisse zur Rallye-Doppelveranstaltung können auf der Internet-Seite der Rallye-Gemeinschaft abgerufen werden: <http://www.acverden.de/rallye>

Unser Rallyebüro steht für weitergehende Fragen jederzeit gerne zur Verfügung. Hier erreichen Sie uns:

Pressebetreuung Rallye –  
Gemeinschaft „Buten un' Binnen“  
Angelika Kaufmann  
Am Habichtskamp  
29699 Bomlitz

Telefon: 05161 – 48286  
Telefax: 05161 – 945071

<http://www.acverden.de/rallye>  
<mailto:rallye@acverden.de>

---

AMC Asendorf e.V. im ADAC  
Olaf Jordan  
Essener Straße 5  
27330 Asendorf  
Fon 04253-801 104  
Fax 04253-801 447

MSG Visselhövede e.V. im ADAC  
Gerd Kaufmann  
Am Habichtskamp 30  
29699 Bomlitz  
Fon 05161-48 286  
Fax 05161-945 071

AC Verden e.V. im ADAC  
Richard Lehr  
Kohlhöfe 27  
27308 Kirchlinteln  
Fon 04237-95 122  
Fax 04237-942 124